



Im Nürnberger Tricon-Terminal ist der "Bavaria Shuttle" an diverse Ziele in Bayern und Südosteuropa angebunden. Foto: Tricon

[Kombinierter Verkehr](#)

Kombi-Shuttle zwischen Lübeck und Nürnberg gestartet

Im Nürnberger Tricon-Terminal ist der "Bavaria Shuttle" an diverse Ziele in Bayern und Südosteuropa angebunden. Foto: Tricon

20. September 2018

Zwischen Lübeck-Travemünde und Nürnberg gibt es eine neue Verbindung des Kombinierten Verkehrs. Der „Bavaria Shuttle“ verbindet das Travemünder Terminal Baltic Rail Gate im Nachtsprung dreimal wöchentlich mit dem Tricon Container-Terminal im Bayernhafen Nürnberg. Befördert werden Trailer und Container. Betreiber ist European Cargo Logistics (ECL), eine Beteiligungsgesellschaft der Lübecker Hafen-Gesellschaft (LHG).

„Die Züge sind in Lübeck wie üblich ideal an die Fährabfahrten und -ankünfte angeschlossen“, erläutert Tobias Behncke, der die intermodalen Verkehre bei ECL verantwortet. Alexander Ochs, Prokurist und Intermodalverantwortlicher von Bayernhafen, verweist darauf, dass über das Nürnberger Hubterminal Ziele in ganz Bayern, Tschechien, Österreich, in der Slowakei, Ungarn und in Norditalien erreicht werden können. Bereits Anfang Oktober soll die Frequenz auf tägliche Abfahrten erhöht werden. (kl)